

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift
Herausgeber: Bauen + Wohnen
Band: 32 (1978)
Heft: 4

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

bico-flex®

Die ideale Kombination für Ihre Gesundheit!

das flexible
Gesundheitsbett
mit Gelenklagerung

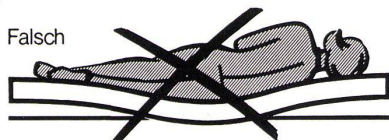
Ärztlich empfohlen!

Richtig



bicoflex-Gelenklagerung bicoflex-Gelenklagerung

Falsch



10 Jahre Garantie!

isabelle®
Gesundheitsmatratze



Erhältlich in allen guten Bettwaren-,
Aussteuer- und Möbelgeschäften der Schweiz

Ärztlich empfohlen!

BIRCHLER & CO. AG bico-Werke 8718 Schänis SG Tel. 058 / 37 15 15

Jeder dritte Schweizer
badet oder duscht
nur am Samstag.
Das kann nicht nur
am Sonntag,
es muss auch an den
Badezimmern liegen!



Küchen Bäder Sanitär
TROESCH + CIE AG/SA

Köniz/Bern, Sägemattstrasse 1	031 53 77 11
Zürich, Ausstellungsstrasse 80	01 42 78 00
Basel, Dreispitzstrasse 20	061 35 47 55
Lausanne, 9, rue Caroline	021 20 58 61
Thun, Frutigenstrasse 24 B	033 23 24 25
Sierre, 44-46, route de Sion	027 55 37 51
Arbedo, Via del Carmagnola	092 29 01 31
Olten, Aarburgerstrasse 103	062 22 51 51

Was braucht es, um ein Flachdach sicher abzudichten?

Antwort: Ein Material (**Sarnafil**) und einen Verleger,
der es samt den notwendigen Anschlüssen fertig
verlegt. Das heisst für Sie: ein Partner, eine Verant-
wortlichkeit, ein Telefon. Als flexible Weich-PVC-
Dichtungsbahn erlaubt **Sarnafil** ein problemloses
Abdichten, auch in der Aufbordnung. Interessant, oder?

Sarnafil®

Das Thema ein Material/
ein Partner interessiert uns.
Senden Sie uns **Sarnafil**-
Unterlagen.

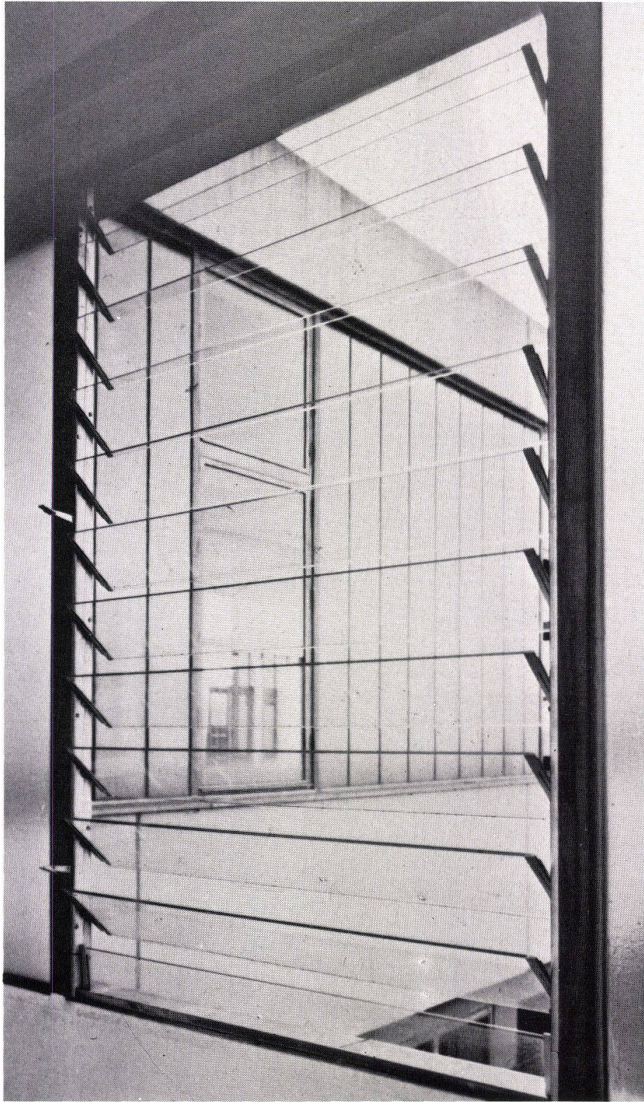
BW SF. 3.78

Sarna Kunststoff AG

CH-6060 Sarnen Postfach 12
Telefon 041 66 01 11
Telex 78 399 kusag ch

Name/Firma: _____

Adresse: _____



LAMEGO LÜFTUNGS FENSTER

das ideale Industrie-Fenster in einer robusten Aluminium-Konstruktion mit Glaslamellen. Seit über 15 Jahren in der ganzen Schweiz mit Erfolg eingebaut. Viele Kombinationsmöglichkeiten.



GRÜNINGER AG

Glas und Spiegel

Trimbach, Industriestrasse 9

Briefadresse: 4600 Olten 1, Postfach

Tel. 062/22 14 22

André Gaillard, René Favre und Jean Hentsch, Genf; Mitarbeiter: Martin Moser, Max Schmid, R. Boysan, R. Eberhard; 2. Preis (17000 Franken) Kissling und Kiener, Bern, Krattinger und Meyer, Bern, beratende Ingenieure Statistik: Jakob Bächtold AG, Bern; 3. Preis: (16000 Franken) Hans und Gret Reinhard, Bern, Ulyss Strasser, Bern; Mitarbeiter: Hans Tritten, Innenarchitekt, Lenk, Kurt Messerli, dipl. Bauing., Bern; 4. Preis (14000 Franken) Werner Stücheli, Zürich, Suter & Suter AG, Basel; 5. Preis (8000 Franken) Burckhardt und Partner, Basel, Spörri und Valentin AG, Bern; verantwortliche Partner: Edi Bürgin, Heinz Spörri, Peter Valentin; Entwurf: Paul Waldner, Ursula Röthenmund; Mitarbeiter: Richard Harri; 6. Preis (7000 Franken) Itten und Brechbühl AG, Bern, Paul Morisod und Eduard Furrer, Sion; Bearbeitung: J. Itten, X. Nauer, M. Urech, G. Wieser, P. Wyss; Mitarbeiter: B. Willen, F. Willen.

Das Preisgericht empfiehlt der Bauherrschaft, die vier erstprämiierten Entwürfe im Sinne eines Vorprojektierungsauftrages überarbeiten zu lassen. Fachpreisrichter waren F. Berger, Bern, F. Brugger, Lausanne, Prof. J. W. Huber, Bern, M. Mäder, Bern, F. Rutishauser, Bern, M. Schlup, Biel, M. Ziegler, Zürich, H. Graf, Bern, A. Jakob, Bern.

Rorschach: Berufsschule

Für die Erlangung von Entwürfen für eine Gewerbliche und Kaufmännische Berufsschule auf dem Boda-Areal sowie für die Überbaumungsmöglichkeit der Nachbarparzellen eröffnete der Schulrat Rorschach einen Projekt- und Ideenwettbewerb unter den in den Bezirken Rorschach, St. Gallen, Unterrheintal, Oberrheintal und Arbon niedergelassenen oder heimatberechtigten Fachleuten. Das Preisgericht bestand aus Dr. R. Stambach, Schulratspräsident (Vorsitz), R. Blum, Kantonsbaumeister, St. Gallen, J. L. Benz, Architekt BSA/SIA, Wil, L. Blattner, Präsident der Gewerblichen Berufsschulkommission, R. Guyer, Architekt BSA/SIA, Zürich, A. Liesch, Architekt BSA/SIA, Zürich, A. Müller, Mitglied des Unterrichtsrates der Kaufm. Berufsschule.

Es hat die 48 eingereichten Entwürfe am 2. und 19./20. Dezember 1977 beurteilt und folgende Preisträger ermittelt:

1. Preis (Fr. 12500.-): Prof. Ulrich J. Baumgartner, dipl. Architekt BSA/ETH, Winterthur; 2. Preis (Fr. 11500.-): F. Bereuter, dipl. Architekt BSA/SIA, Rorschach; Mitarbeiter R. Krebs, H. Marquart; 3. Preis (Fr. 10500.-): Karl Meyer und Niklaus Elsener, Archi-

tekten, Rorschach; Mitarbeiter E. Brandenberger; 4. Preis (Fr. 7000.-): Bächtold und Baumgartner, dipl. Architekten BSA, Rorschach; Mitarbeiter Albrecht Stücheli; 5. Preis (Fr. 6000.-): Prof. Walter Custer, Architekt BSA/SIA, Zürich; Mitarbeiter René Kupferschmid; 6. Preis (Fr. 5000.-): Othmar Baumann, dipl. Architekt ETH/SIA, St. Gallen; 7. Preis (Fr. 4500.-): Plinio Haas, dipl. Architekt BSA/SIA, Arbon; Mitarbeiter Joost v. Dam; Otto Glaus + Heribert Stadlin, Architekten, St. Gallen; Mitarbeiter A. Heller.

Witzwil: Gesamtsanierung Anstalten

In diesem Ideenwettbewerb wurden 30 Entwürfe beurteilt. Das im 1. Rang stehende Projekt wurde vom Preisgericht zur Weiterverarbeitung empfohlen.

1. Preis (Fr. 25000.-): Georges Brossard, Winterthur, in Architektengemeinschaft Georges Brossard und Walter Schwenk; 2. Preis (Fr. 17000.-): Architektengemeinschaft P. Fähndrich und A. Riesen, Bern; W. Kißling und R. Kiener, Architekten SIA, Kirchenfeldstrasse 14, 3005 Bern; 3. Preis (Fr. 11000.-): Architektengemeinschaft Psychiatrische Universitätsklinik, Bern, M. Mäder und K. Brüggemann, H. Schenk, V. Somazzi, P. und F. Tschantre; Sachbearbeiter: K. Brüggemann, A. Zimmermann; 4. Preis (Fr. 10000.-): Marc und Yvonne Hausammann-Schmid, Bern; Statik: Hans-Peter Stocker, Bern; 5. Preis (Fr. 7000.-): Manuel Pauli, Zürich; Mitarbeiter H. D. Nienlander; E. Rausser und P. Cléménçon, Bern; Mitarbeiter M. Seiler, A. Wirth; Rudolf Werder, Bern; Berater: Wanzennried und Martinoia, Bauing., Bern; Tobias Pauli, Landschaftsgestalter, Zürich-Cavigliano. Preisrichter waren: U. Hettich, Architekt BSA/SIA, Kantonsbaumeister des Kantons Bern, U. Huber, Architekt BSA/SIA, Bern, F. Moggi, Gefängnisinspektor, Polizeidirektion des Kantons Bern, Bern, Professor J. Schader, Architekt BSA/SIA, Zürich, H. Wenger, Architekt BSA/SIA, Brig.

Nebikon: Schulanlage

In diesem Wettbewerb auf Einladung wurden elf Entwürfe beurteilt. Ergebnis:

1. Preis (3500 Franken) K. Steger und Partner, Reiden; 2. Preis (3000 Franken) Walter Imbach, Luzern; 3. Preis (2500 Franken) Max Ribary, Luzern; 4. Preis (1500 Franken) F. Maeder, Luzern; 5. Preis (1000 Franken) Thomas Jaeger, Beromünster; 6. Preis (500 Franken) Paul Gassner und Peter Ziegler, Luzern.